

Gute Lebensmittel aus der Region – vom Hof auf den Teller

Wann: Mo., 16. November, 17-20 Uhr

Wo: Gemeindezentrum Gratwein-Straßengel

Hauptplatz 5, 2. Stock, 8111 Gratwein-Straßengel

- > Vortrag über Mitmach-/Genossenschaftsgeschäfte – mit 
- > Vortrag über regionale Lebensmittel in der Gastronomie – mit 
- > Gemeinsamer Austausch über Umsetzungsmöglichkeiten in der Region.

Anmeldung: <https://cityofcollaboration.at/anmeldung-tdk7-4/>
oder per Mail an: david.steinwender@transition.at. Teilnahme ist kostenlos.



Eine Veranstaltung von



act in Commons | act in transition
Verein zur gemeinschaftsgetragen
Kultur- und Naturentwicklung
Rosenberggürtel 22, 8010 Oraz
ZVR-Zahl: 86467788

in Kooperation mit:



INTERDISZIPLINÄRES
FORSCHUNGSZENTRUM
für Technik, Arbeit und Kultur



RCE GRAZ-STYRIA
Zentrum für nachhaltige
Gesellschaftstransformation



gefördert und unterstützt von:



Gute Lebensmittel aus der Region – vom Hof auf den Teller

Kleine und mittelständische Betriebe prägen die Landwirtschaft im Alpenraum. Sie versorgen nicht nur die Menschen mit guten Lebensmitteln, sondern tragen wesentlich zum Kulturlandschaftserhalt bei. Obwohl die Direktvermarktung in den letzten Jahren durch zahlreiche Initiativen gestärkt wurde, stehen die Betriebe unter Druck. Am anderen Ende verlieren viele Orte und Innenstädte ihre klassischen Nahversorger.

Im Rahmen dieser interaktiven Veranstaltung beschäftigen wir uns mit der Frage: Wie kommen hochwertige und nachhaltig produzierte Lebensmittel aus der Region besser zu den Menschen, die hier leben?

Dazu gibt es zunächst zwei Impulsvorträge:

- **Bernd Fischer (Um's EGG): Nahversorgungswende – gemeinschaftlich die Nahversorgung neu ausrichten.**
Der Vortrag beschäftigt sich mit dem Neustart der Nahversorgung mit biologischen und regionalen Lebensmitteln. Es gibt einen Überblick über die 1. Ennstaler Genossenschaftsgeschäft (UMS EGG), aktuelle Entwicklungen zu Mitmachgeschäften und praxisnahe Tipps zu Gründung und Betrieb.
- **Andrea Vaz-König (Zukunft Essen): Bio-regional erfolgreich umsetzen – für Gastronomie und Landwirtschaft**
Der Vortrag zeigt den Mehrwert bio-regionaler Speisenangebote für die Gastronomie und wie sich das wirtschaftlich umsetzen lässt. Im Fokus stehen Aufbau und Erhalt von Geschäftsbeziehungen zwischen Landwirtschaft und Gastronomie – sowie was dabei rechtlich und in der Kommunikation mit den Gästen zu beachten ist.

Danach gibt es die Möglichkeiten, sich in Kleingruppen zu beiden Themen auszutauschen. Fragen können sein:

- Wo bestehen die Herausforderungen in der Landwirtschaft und Vermarktung von Lebensmitteln im Grazer Bergland?
- Welche Vermarktungsstrategien gibt es bis dato und welche Erfahrungen wurden damit gemacht?
- Inwiefern können die beiden Themen aus den Impulsvorträgen dazu beitragen, die regionale Vermarktung von Lebensmitteln zu stärken?
- Wie können KEM, KLAR! und LEADER dabei unterstützen? Wie kann die Forschung dabei unterstützen?

HINTERGRUND DER VERANSTALTUNGSREIHE „Transformation durch Kooperation“:

Organisationen aus dem Sozial-, Umwelt-, Kultur-, Gesundheits- und Bildungsbereich, sowie für Wissenschaft, Zivilgesellschaft, (Land-)Wirtschaftsbetriebe, Politik und Verwaltung aus Graz und den Steirischen Zentralraum tauschen sich über Möglichkeiten und Ideen aus, die regionale Nahversorgung nachhaltig zu gestalten.